

Fahrradmitnahme in Zügen des Nahverkehrs



Allgemeine Hinweise zur Fahrradmitnahme

Tipps für eine entspannte Reise – mit und ohne Fahrrad

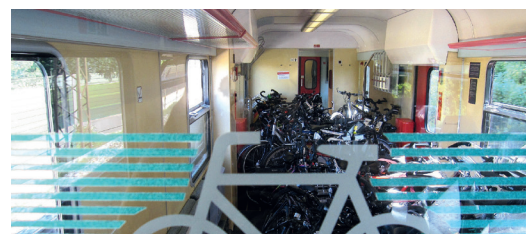
- Lassen Sie Fahrgästen mit Kinderwagen oder Rollstuhl den Vortritt.
- Nehmen Sie Packtaschen vom Fahrrad ab, bevor Sie einsteigen.
- Sprechen Sie ggf. Mitreisende an, die Klappsitze freizugeben.
- Klären Sie, wer zu welchem Zielbahnhof möchte. Das erleichtert das Ausparken der Räder und das Aussteigen.
- Befolgen Sie die Hinweise der Zugbegleiter.
- Und nicht zuletzt: Nutzen Sie ein Faltrad.

Auf dem Bahnsteig

Für Nahverkehrszüge gibt es in der Regel keinen Wagengstandsanzeiger. Hier orientieren sich Radfahrer an den Fahrradsymbolen, die gut sichtbar außen am Zug angebracht sind.



Oft gibt es je Zug mehrere Bereiche mit Fahrradstellplätzen. Wollen viele Radler mitfahren, ist es sinnvoll, sich auf verschiedene Mehrzweckabteile aufzuteilen.



Rad fährt Bahn

Wo sich Fahrradstellplätze befinden, ist außen am Zug gekennzeichnet. Viele Nahverkehrszüge haben breite Türen, einen stufenlosen Einstieg und Mehrzweckbereiche, die genug Platz für mehrere Räder bieten. Auf einigen Strecken sind noch ältere Wagen im Einsatz, bei denen man mit schmalen Türen und hohen Stufen rechnen muss.

Im Nahverkehr gibt es keine Reservierungsmöglichkeit für Fahrradstellplätze. Räder werden mitgenommen, solange Platz ist. Gruppen melden ihren Fahrtwunsch bitte im Vorfeld mind. eine Woche vor Fahrt beim jeweiligen Eisenbahnunternehmen an.

In der Regel gibt es keine reinen Radabteile, Fahrräder teilen sich den Platz mit Kinderwagen, Gepäck und Rollstühlen. Während der Hauptverkehrs- bzw. Hauptreisezeit oder auf Bahnstrecken entlang beliebter Radrouten kann es vorkommen, dass Reisende mit Fahrrädern vom Schaffner auf den nächsten Zug verwiesen werden.

Quellenhinweis: Texte in Anlehnung an fairkehr GmbH (2014):
Verträglich Reisen – Fahrrad Spezial – Rad fährt Bus+Bahn. Bonn.



- Fahrradboxen (i.d.R. kostenpflichtige Miete)
- Fahrradstationen (i.d.R. kostenpflichtige Miete; Parkmöglichkeit inkl. weiterer Servicedienstleistungen)

Meist finden sich an den hochwertigeren Fahrradparkplätzen Hinweise zu Ansprechpartnern vor Ort. Welche Abstellanlagen an Ihrer Station vorhanden sind, entnehmen Sie der Stationsdatenbank des 3-Löwen-Takts. Hier finden Sie alle vorhandenen Fahrradparkplätze inklusive Anzahl, nach den genannten Kategorien gegliedert. Für weitergehende Fragen zum Fahrradparken wenden Sie sich bitte an die örtliche Verwaltung (Stadt oder Gemeinde).

3-Löwen-Takt-Übersichtskarte Fahrradmitnahme in Zügen des Nahverkehrs

Mobile Ideen für Radfahrer

Bus&Bahn-App

Die Fahrplanauskunft für unterwegs. Mit der kostenlosen „Bus&Bahn-App“ des 3-Löwen-Takts können Sie jederzeit und überall die mobile Fahrplanauskunft für Baden-Württemberg aufrufen.
www.3-loewen-takt.de/apps/bus-bahn-app



Radroutenplaner-App

Das umfassende Angebot des Radroutenplaners Baden-Württemberg gibt es auch für unterwegs. Der kostenlose Service für Radfahrer erleichtert die Planung Ihrer individuellen Radtour in Kombination mit öffentlichen Verkehrsmitteln.
www.radroutenplaner-bw.de



Stationen-App

Die Stationsdatenbank für unterwegs. Die Gratis-App des 3-Löwen-Takts informiert Sie jederzeit über das Serviceangebot Ihres Ziel- oder Startbahnhofs.
www.3-loewen-takt.de/apps



GNVBW 37717

Radroutenplaner Baden-Württemberg

Radfahrerinnen und Radfahrern im Land steht mit dem Radroutenplaner Baden-Württemberg ein interaktives und kostenloses Angebot zur Verfügung, mit dem adressenscharf optimale Radrouten ermittelt werden können.

Rund 40.000 km Radroutendaten sind enthalten, darunter die vollständig beschilderten 19 Landesradfernwege. Wie anspruchsvoll die Route sein wird, lässt sich bereits im Vorfeld abschätzen, da Dauer, zu überwindende Höhenmeter und Höhenprofil abgerufen werden können.

Der Radroutenplaner greift zusätzlich auf Daten der Elektronischen Fahrplanauskunft (EFA-BW) zu. So wird es noch einfacher, Fahrrad und öffentliche Verkehrsmittel zu kombinieren – egal ob auf Alltagsrouten oder in der Freizeit. Auch Informationen zu Fahrradmitnahmemöglichkeiten, Fahrradverleihsystemen und -stationen sind enthalten.



www.radroutenplaner-bw.de

Fahrradparken am Bahnhof

Nicht immer muss das Fahrrad im Zug mitgenommen werden. Falls Sie Ihr Fahrrad am Bahnhof abstellen möchten, stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung. Das Angebot hängt u. a. von der Größe des Bahnhofs und von der Nachfrage ab:

- Fahrradständer in verschiedenen Ausführungen
- Fahrradparkhäuser (i.d.R. kostenpflichtige Miete)

Herrliche Touren mit unseren Radexpressen

Entdecken Sie Baden-Württemberg – z. B. mit dem Radexpress Murgtäler, Neckartäler, Oberschwaben oder Schwäbische Alb.

Weitere Informationen unter

www.3-loewen-takt.de/freizeit/hin-weg/klick-map-radexpresse/

LÖWENLINE 01805 77 99 66

14 Cent/Min. aus dem Festnetz
(höchstens 42 Cent/Min. aus Mobilfunknetzen)
Die telefonische Fahrplanauskunft für Baden-Württemberg, 24 Stunden, 7 Tage in der Woche oder im Internet:
www.3-loewen-takt.de



Fahrradmitnahme in Zügen des Nahverkehrs

Die hier dargestellten Regelungen sind Mo. – Fr. ab 09:00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig gültig.

Grüne Strecken: Kostenlose Fahrradmitnahme Mo. – Fr. ab 09:00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags ganztägig.

Blaue Strecken: Kostenlose Fahrradmitnahme mit Einschränkung (siehe Einzelfallerläuterung).

Rote Strecken: Keine kostenlose Fahrradmitnahme.

Pfeile: Strecke in andere (Bundes-)Länder – schwarz: Es gelten die bayerischen Regelungen zur Fahrradmitnahme.

Schraffur: Verbundgebiet mit beschriebener Sonderregelung.

Breisgau-S-Bahn: Kostenlose Fahrradmitnahme erst ab 19:30 Uhr; in DB-Zügen (RE, RB) bereits ab 9:00 Uhr.

RVF: Kostenlose Fahrradmitnahme ab 19:30 Uhr; Rheinstalstrecke in DB-Zügen (RE, RB) sowie in den Zügen der SWEG zwischen Freiburg und Münstertal bereits ab 9:00 Uhr.

Kostenlose Fahrradmitnahme nur in RB und RE (nicht IRE)

wtv: Kostenlose Fahrradmitnahme in RB ab 01.08.2017.

Keine kostenlose Fahrradmitnahme in den Zügen der Schwarzwaldbahn (RE-Züge der Linie Karlsruhe–Konstanz).

Keine kostenlose Fahrradmitnahme in IRE.

In Zusammenarbeit mit:



Ringzug: Fahrradmitnahme in einzelnen Zügen im Schülerverkehr ausgeschlossen. Bitte Hinweise im Fahrplan beachten!

Kostenlose Fahrradmitnahme nur in RE der Linie Stuttgart–Singen.



Bitte beachten Sie: Ob bei Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen die Fahrradmitnahme möglich ist, wird bei jedem SEV entsprechend bekanntgegeben.



Ammerthalbahn: Fahrradmitnahme in Fahrtrichtung Tübingen Mo. – Fr. 06:00 – 09:00 Uhr aus Kapazitätsgründen grundsätzlich ausgeschlossen.

DING: Kostenlose Fahrradmitnahme gilt nur für Strecken in Baden-Württemberg

Alle Angaben ohne Gewähr. Die genauen Tarifauskünfte bitten wir Sie, den jeweiligen Tarifbestimmungen zu entnehmen.

Die Regelungen zur Fahrradmitnahme Mo. – Fr. vor 06:00 Uhr sind in der Karte nicht dargestellt. Bitte informieren Sie sich beim zuständigen Verkehrsverbund.

Weiterführende Informationen: www.bahn.de/fahrrad

Gültigkeit: Diese Übersicht ist bis zum Fahrplanwechsel 2017/2018 gültig und wird dann aktualisiert.

Impressum Herausgeber: NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH
Wilhelmsplatz 11
70182 Stuttgart

Bildnachweis: Archiv NVBW, fotolia, IG Velo/J. Wiechert, VUD Medien GmbH, Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) GNVBW 37717

Stand: April 2017